



# LKA FINDET FALSCHGELD IN HÖHE VON 90.000 EURO IN BAD OLDESLOE

Veröffentlicht am 23.11.2022 um 10:00 Uhr

**Ermittler des Landeskriminalamtes Schleswig-Holstein haben mit Unterstützung von Beamten der Kriminalpolizei Bad Oldesloe am Mittwoch, 23.11.2023, die Wohnung eines Mannes in Bad Oldesloe durchsucht und dabei Falschgeld in Höhe von rund 90.000 Euro sichergestellt.**

Dem 27-jährigen Beschuldigten wird vorgeworfen, Falschgeld selbst hergestellt und in den Zahlungsverkehr gebracht zu haben. Bei der Durchsuchung wurde außerdem eine größere Menge an zunächst unbekanntem Chemikalien in offenen Behältnissen entdeckt, so dass vorsorglich auch Einsatzkräfte der Feuerwehr hinzugezogen wurden.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Der Mann war aufgefliegen, nachdem er mit seinem Mobiltelefon mehrfach Pizza bestellt und diese jeweils mit Falschgeld bezahlt hatte. Ersten Ermittlungen zufolge hatte er das Falschgeld mit entsprechenden Notenabbildungen und Hologramm-Aufklebern selbst hergestellt. Dabei handelt es sich überwiegend um 500-Euro-Scheine. Den Beschuldigten erwartet jetzt ein Verfahren wegen des Verdachts der Herstellung und des Inverkehrbringens von Falschgeld.

Die Feuerwehr identifizierte im Rahmen des Gefahrguteinsatzes in der Wohnung diverse Brennstoffe, darunter Benzin, Brennspiritus und Gaskartuschen. Diese wurden fachgerecht abtransportiert.